

Unser Hygieneplan zur Minimierung des Infektionsrisikos

VORBEREITUNG IHRES BESUCHS

- Praxisbesuche sind ausschließlich nach vorheriger Anmeldung per E-Mail oder (ausnahmsweise) per Telefon möglich.
- Folgeerzepte, Überweisungen u. Ä. werden nach Vereinbarung / Bestellung per Post zugeschickt.
- Der Zutritt zur Praxis ist ausschließlich mit einem Mund-Nasen-Schutz gestattet – wir empfehlen dringend eine OP-Maske oder FFP2-Maske. Halstücher u. Ä. – auch Face-Shields – sind absolut ungeeignet.

ANMELDUNG

- Alle Patienten melden sich per Türsprechanlage oder telefonisch an, warten draußen – bitte achten Sie auch hier auf Abstand zueinander – und treten ausschließlich einzeln ein. Begleitpersonen sind nur bei Menschen zulässig, die zum Beispiel nicht alleine gehen können.
- Bei Betreten der Praxis desinfizieren Sie sich bitte zuerst die Hände.
- Bitte stecken Sie Ihre Visitenkarte selbst ins Lesegerät ein. Der Empfang verläuft völlig kontaktfrei.

IHR AUFENTHALT IN DER PRAXIS

- Generell werden die Aufenthaltszeiten der Patienten in der Praxis so kurz wie eben möglich gehalten.
- Es befinden sich maximal vier Patienten in der Praxis.
- Maximal zwei Menschen halten sich in der Wartezone 1 auf, maximal ein weiterer in der Wartezone 2.
- Überall in der Praxis ist durchgängig die Maske zu tragen – auch während des Wartens.

GUT ZU WISSEN

- ✓ Nach jeder Behandlung werden alle Kontaktflächen (z. B. Türgriffe) und insbesondere Liegen und Gerätschaften gründlich desinfiziert, die genutzten Räume stoßgelüftet.
- ✓ Jede Stunde wird mindestens für 10 Minuten am Stück die gesamte Praxis gelüftet.
- ✓ Während der Infektsprechstunde erfolgt eine dauerhafte Querlüftung; diese hält nach der Sprechstunde noch mindestens 20 Minuten an.
- ✓ Abstriche werden vor der Infektsprechstunde vorbereitet, Patientendaten vorher angelegt, um eine absolut kurze Aufenthaltszeit in der Praxis sicherzustellen. Es erfolgen während der Infektsprechstunde keine weiteren Behandlungen oder Beratungen.
- ✓ Während der Infektsprechstunde tragen alle Mitarbeitenden FFP2-Masken.
- ✓ Das gesamte Vorgehen während der Infektsprechstunde entspricht den aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts.